

Aus den Unternehmen

25. Institutsjubiläum: Fraunhofer IOF eröffnet neues Fasertechnologiezentrum in Jena

Gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft, darunter das Leibniz-Institut für Photonische Technologien, wurde am 3. Juli 2017 das neue Fasertechnologiezentrum am Fraunhofer IOF in Jena eingeweiht. Gleichzeitig feierte das Institut sein 25-jähriges Bestehen.

Neben Speziallaboren für die Fertigung von aktiven und passiven mikro- und nanostrukturierten optischen Fasern, entstand dort einer der leistungsfähigsten Faserziehtürme der Welt. Dort werden zukünftig Fasern für die nächste Generation von Hochleistungslasern entstehen, welche unter anderem für Werkzeugmaschinen und in der industriellen Fertigung zum Einsatz kommen.

Ermöglicht wurde die Errichtung des neuen Fasertechnologiezentrums u. a. durch die Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung – kurz STIFT. Insgesamt 6,8 Mio. € wurden für die Fertigstellung des Forschungsbaus investiert

Weiterhin wurde das Fasertechnologiezentrum durch Investitionen des BMBF (Bundesministerium für Bildung und Forschung), des Landes Thüringen, des EFRE (Europäischer Fonds für regionale Projekte), des Leibniz-IPHT sowie durch Eigenmittel des Fraunhofer IOF finanziert. In Betrieb gehen wird das Fasertechnologiezentrum im Herbst 2017, wenn alle Bauarbeiten abgeschlossen und die Labore voll einsatzfähig sind

■ www.iof.fraunhofer.de

LAP beliefert Alton Steel mit Konturmesssystemen

LAP hat einen Auftrag von Alton Steel Inc für die Auslieferung von zwei Contour Check Edge Systemen erhalten. Alton Steel ist ein SBQ (Special Bar Quality) Stahlhersteller mit Sitz in Alton, Illinois. Die Systeme werden in dem 14"-Walzwerk installiert.

»Der Auftrag ist ein schöner Erfolg für LAP und wir danken Alton Steel Inc für das in LAP und unsere Produkte entgegengebrachte Vertrauen«, kommentiert Tom Campbell, Geschäftsführer, LAP Laser, LLC.

Contour Check Edge ist ein 2-6-achsiges Profilmesssystem für warmgewalzte runde und eckige Profile. Das System nutzt Sensoren auf einer Grundplatte, die sich oszillierend dreht. Auf diese Art können auch quadratische, flache oder sechseckige Profile vermessen werden.

Contour Check Edge ist eines der vier Modelle des modernen Contour Check Systems (CC Eedge, CC Round, CC Shape und CC Profile). Contour Check ermöglicht die 100-prozentige Inline-Konturmessung, Erkennung von Walzfehlern

und die dimensionale Oberflächeninspektion von Langprodukten.

Das System trägt dazu bei, die Effizienz zu steigern und die Produktqualität in Walzwerken während der Produktion zu gewährleisten.

■ www.lap-laser.com

Polytec gewinnt GEFASOFT als Integrationspartner

Für die schnelle und zuverlässige Toleranzprüfung großflächiger Objekte haben sich die TopMap Oberflächenmesssysteme von Polytec in der industriellen Qualitätskontrolle vielfach bewährt. Zur Integration der Oberflächenmesstechnik direkt in die Fertigungslinie steht nun mit der Gefasoft GmbH ein leistungsfähiger Partner zur Seite, der die Kunden unterstützen kann.

Mit der TopMap Produktfamilie von Polytec werden präzisionsgefertigte Oberflächen zuverlässig und berührungsfrei überprüft.

Die TopMap Oberflächenmesssysteme eignen sich aufgrund der robusten Ausführung und langen Arbeitsabstände ideal für die Integration in eine Fertigungsumgebung. Mit der Gefasoft Automatisierung und Software GmbH aus Regensburg wurde nun ein starker Partner gewonnen, der langjährige und umfangreiche Erfahrung in der Integration von optischer Messtechnik und Bildverarbeitung in industriellen Fertigungsumgebungen besitzt. Mehr zu den TopMap Oberflächenmesssystemen finden Sie unter: www.topmap.de.

■ www.polytec.de

Neues Hauptgebäude als Geschenk zum 15-jährigen Jubiläum der 3D-Micromac AG

Das Chemnitzer Maschinenbauunternehmen 3D-Micromac AG, einer der führenden Spezialisten für die Lasermikrobearbeitung, feierte am 7. September 2017 sein 15-jähriges Bestehen. Zeitgleich eröffnete 3D-Micromac



▲ Das neue Hauptgebäude von 3D-Micromac AG.

mit einer feierlichen Veranstaltung für Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter das neu erbaute Hauptgebäude auf dem Chemnitzer Smart Systems Campus. Neben der Jubiläums- und Einweihungsfeier am Abend begrüßte das Unternehmen tagsüber Laserexperten zur Hausmesse ILa-CoS, die wie gewohnt mit Fachvorträgen und Workshops rund um aktuelle Themen der Lasermikrobearbeitung auf-

wartete. Das Unternehmen investierte knapp sechs Millionen Euro in Gebäude und Ausrüstung. Die Anzahl der Mitarbeiter soll ebenfalls weiter ausgebaut werden. Das Unternehmen war 2002 mit sechs Mitarbeitern in Chemnitz gegründet worden und beschäftigt derzeit ca. 200 Mitarbeiter am Standort Chemnitz. Um Platz für weiteres Wachstum zu schaffen, verlegte das Unternehmen 2009 seinen Sitz auf das Gelände des Chemnitzer Smart Systems Campus. Mittlerweile hat 3D-Micromac dort einen Unternehmenskomplex aus vier Gebäuden errichtet.

■ www.3d-micromac.de

Personalien

Laserpionier Dr. Paul Seiler erhält renommierten Schawlow Award

Dr. Paul Seiler, ehemaliger Geschäftsführer der TRUMPF Laser GmbH, ist vom Laser Institute of America (LIA) für sein herausragendes Lebenswerk in der industriellen Lasertechnik mit dem Schawlow Award ausgezeichnet worden. Er gilt als die wichtigste Auszeichnung auf dem Gebiet der industriellen Lasertechnik in Amerika. Der Schawlow Award krönt Seilers Wirken und seinen Beitrag zur deutschen sowie internationalen Lasertechnik. Er wird seit 1982 vom Laser Institute of America vergeben. Mit dem Preis werden herausragende Persönlichkeiten aus Forschung und Industrie geehrt, deren Lebenswerk zum fundamentalen Verständnis der Wechselwirkung von Licht und Materie beigetragen hat. Zu den bisherigen Preisträgern gehören neben den Nobelpreisträgern Prof. Arthur Schawlow, Prof. Theodor Hänsch und Prof. Steven Chu auch Prof. Reinhart Poprawe vom Fraunhofer ILT und bedeutende Vertreter der Industrie, darunter auch Prof.



▲ Paul Seiler (Mitte) erhält von LIA-Vertreter Jim Naugle (links) auf der Messe LASER 2017 in München ein Schreiben. Inhalt: »Sie wurden für den Schawlow Award ausgewählt«. TRUMPF Vertriebsleiter Klaus Löffler (rechts) freut sich mit dem ehemaligen TRUMPF Geschäftsführer über dessen Würdigung.

Berthold Leibinger (TRUMPF) und Valentin Gapontsev (IPG Photonics).

Die Preisverleihung findet am 25. Oktober 2017 in Atlanta/USA im Rahmen der ICALEO 2017 (International Congress on Applications of Lasers & Electro-Optics) statt.

Geschäftsführung der Steinmeyer-Gruppe organisiert sich neu

Mit Wirkung zum 1. Juli 2017 übernahm Dr.-Ing. Manfred Münch die Aufgaben des CEO der Unternehmensgruppe. Er folgt damit Joachim Beck, der Ende Juni in den Ruhestand verabschiedet wurde.

Der promovierte Maschinenbau-Ingenieur, der langjährige Erfahrungen aus der Unternehmensberatung mitbringt, war unter anderem zwölf Jahre lang in verantwortlicher Position beim Fahrzeugbauer Doll aus Oppenau beschäftigt. Als COO verantwortete er dort zuletzt Vertrieb, Entwicklung, Konstruktion, Produktion, Materialwirtschaft und Qualitätsmanagement des Unternehmens. Bevor er seine neue Aufgabe bei der Steinmeyer-Gruppe übernahm, bekleidete Herr Dr. Münch die Position des CEO/CRO bei Kynast Steel in Quakenbrück. »Ich freue mich auf die neue Herausforderung und möchte zusammen mit allen Mitarbeitern der Steinmeyer-Gruppe die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens für die Zukunft gestalten«, so Manfred Münch bei seinem Amtsantritt.

■ www.steinmeyer.com



▲ Dr.-Ing. Manfred Münch

Dr. Reiner Lindner neuer Vertriebsleiter bei LIMO

Seit April 2017 leitet Dr. Reiner Lindner als neuer CSO sämtliche Vertriebsaktivitäten bei der LIMO Lissotschenko Mikrooptik GmbH. Zu seinen Verantwortungsbereichen gehört die weitere Ausrichtung des Unternehmens in Richtung Kunde und Markt genauso wie die Optimierung der internationalen Vertriebs- und Serviceprozesse.

Der Diplom-Physiker, der an der TU München studiert und promoviert hat, blickt auf eine über 20-jährige Erfahrung in Vertrieb und Marketing von Investitionsgütern für die Halbleiterindustrie



▲ Dr. Reiner Lindner

zurück. Seine berufliche Karriere führte ihn u. a. zur Lambda Physik AG (jetzt Coherent GmbH), wo er als Sales Manager für den Vertrieb von Lithographie-Excimerlasern in Europa verantwortlich war. Danach leitete Dr. Lindner über viele Jahre erfolgreich Vertrieb und Marketing bei der veonis Technologies GmbH. Zuletzt war er selbständig im Vertrieb sowie als Berater und Projektmanager für anspruchsvolle Großanlagen zur Herstellung von Displays für Mobilgeräte tätig.

■ www.limo.de

Staffelstabübergabe bei Blackbird Robotersysteme

Blackbird Robotersysteme GmbH, der Technologieexperte für Remote-Laserschweißen, stellt sich für seinen internationalen Wachstumskurs neu auf. Seit dem 1. September 2017 erweitert Karl Christian Messer die Geschäftsführung vorübergehend auf vier Personen.



▲ Karl Christian Messer

Nach einer umfassend angelegten Übergangsphase verlässt der Mitgründer und bisherige Geschäftsführer Dr. Wolfgang Vogl zum Jahresende das Unternehmen und widmet sich einer Neugründung im Umfeld des »Industrial Internet of Things« (IIoT). Für Blackbird Robotersysteme unterstreicht dieser Schritt die Tatsache, dass sich das Unternehmen erfolgreich zu einem soliden mittelständischen Betrieb innerhalb der Scanlab-Gruppe weiterentwickelt hat, dessen Wachstumskurs auch unabhängig von den Firmengründern erfolgreich weiterverfolgt werden kann.

■ www.blackbird-robotics.de

Neuer Geschäftsführer bei LASERVISION

Seit dem 1. August 2017 ist es offiziell. Dirk Breitenberger übernimmt als Nachfolger von Peter Bura, der nach 15 Jahren erfolgreicher Tätigkeit in den Ruhestand geht, die Geschäftsleitung der uvex-Tochter Laservision GmbH & Co. KG.



▲ Dirk Breitenberger

Dirk Breitenberger ist seit 25 Jahren in der Uvex Arbeitsschutz GmbH in verschiedenen Führungspositionen tätig. Seit 7 Jahren verantwortet er bereits als Director SBU Occupational Health

die weltweiten Aktivitäten der UVEX Gruppe im Bereich der individuellen persönlichen Schutzausrüstungen (Korrektionsschutzbrillen, Bildschirmbrillen, Otoplastiken und individuelle orthopädische Problemlösungen).

■ www.uvex-laservision.de

Termine

IVAM-LaserForum gastiert mit dem Thema »Ultrakurzpulslasertechnik« in Buchs, St. Gallen

Das LaserForum gastiert am 17. Oktober 2017 mit dem Thema »Ultrakurzpulslaser: Neue Technologien, Materialbearbeitung & Medizinische Anwendungen« in Buchs im Schweizer Kanton St. Gallen. Gastgeber ist die NTB Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs. Das LaserForum findet in diesem Jahr zum ersten Mal auf internationalem Terrain statt.

Auf dem LaserForum 2017 stellen Sprecher aus der Schweiz, Österreich, Frankreich und Deutschland neueste wissenschaftlich-technische Ergebnisse auf dem Gebiet der Ultrakurzpulslasertechnik und Beispiele für Anwendungen vor. Mitveranstalter des diesjährigen LaserForums sind neben der NTB auch die traditionellen Partner der Veranstaltungsreihe, das Fraunhofer-Institut für Lasertechnik ILT, das Laser Zentrum Hannover e. V. und der Lehrstuhl für Laseranwendungstechnik der Ruhr-Universität Bochum. Unterstützt wird das LaserForum 2017 außerdem von den Schweizer Netzwerken Swisssphotonics und Swissemem (Fachgruppe Photonics) sowie der Wirtschaftsförderungsgesellschaft St. Gallen (Bodensee Area).

■ https://www.ivam.de/events/laserforum_2017

Verstärkte internationale Know-how-Präsenz

Vom 7. bis 10. November steht Stuttgart erneut ganz im Zeichen der industriellen Blech-, Rohr- und Profilverarbeitung. Mit der weltweit auf große Akzeptanz stößenden Branchenveranstaltung Blechexpo – Internationale Fachmesse für Blechbearbeitung plus dem Technik-Pendant Schweisstec – Internationale Fachmesse für Fügetechnologie, fokussieren sich im wirtschaftsstarken Herzen Europas zwei starke Informations- und Kommunikations-Plattformen auf alle Belange rund die Blech-, Rohr- und Profilverarbeitung. Mit der kompletten Belegung aller verfügbaren Hallenflächen der Landesmesse Stuttgart, zeichnet sich für das Fachmessen-Duo eine ganz neue Dimension ab. Zumal sich die Zuwächse nicht nur mit einer Brutto-Ausstellungsfläche von 105.000 m², sondern auch mit einer nochmals höheren Internationalität der Aussteller im zweistelligen %-Bereich bewegen.

■ www.blechexpo-messe.de